

Der Bauausschuss beschließt:

1. Die vorgestellte Ausbauplanung wird befürwortet. Die Ausbaubreite soll im ersten Abschnitt durchgehend 6,50 m betragen.
2. Abweichend davon soll die Ausbaubreite im Bereich der Parzelle 495 geringer sein, wenn ein Kompromiss zwischen den Beteiligten zustande kommt. Hilfsweise wird die Verwaltung dem Ausschuss einen Kompromissvorschlag nach Anhörung der Beteiligten unterbreiten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Bürgerinformation durchzuführen und das Ergebnis dem Ausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.